

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 56 (1981)  
**Heft:** 10

**Artikel:** Luftschutztruppen als Brandstifter  
**Autor:** Bolis, Iwan  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-707161>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 31.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Luftschutztruppen als Brandstifter

Wm Iwan Bolis, Steckborn

Unlängst hatte die Steckborner Bevölkerung einige Male Gelegenheit, den Luftschutzsoldaten bei der Arbeit zuzuschauen. Etwas abseits des alten Dorfkerns fristete eine Liegenschaft seit etlichen Jahren ein jämmerliches Dasein. Jedermann wünschte sich den baldigen Abbruch. Im Einverständnis mit dem Besitzer haben nun die in Steckborn stationierten Luftschutztruppen den Abbau der Liegenschaft übernommen. Bevor aber die Mauern vollständig niedergeris-

sen und dem Erdboden gleichgemacht wurden, benützten die Truppen das Abbruchobjekt für verschiedene Übungsanlagen. Gebäudeteile wurden in Brand gesteckt, um den Luftschutzsoldaten möglichst realistische Lösch- und Rettungsaktionen zu ermöglichen. Dabei hatte auch die interessierte Dorfbevölkerung einmal Gelegenheit, die vielseitigen Aufgaben der Luftschutztruppen aus der Nähe zu betrachten.

1 Die Übungsleitung versteckt die Brandsätze im Trümmerhaufen und übergiesst die Holzbalken mit Brandgalle, um möglichst rasch eine grosse Feuerausbreitung zu erreichen.

2 Die Brandsätze sind in Plastiksäcken verpackt und werden mittels einer Zündschnur gezündet.

3 Die anrückenden Luftschutzsoldaten treffen einen brennenden Trümmerhaufen an und beginnen unverzüglich mit den Lösch- und Rettungsarbeiten.

4 Luftschutzsoldaten in Spezialanzügen erhalten von ihrem Vorgesetzten einen Einsatzbefehl.

5 Die grosse Motorspritze wird mit Seewasser gespiesen und verteilt das kühlende Nass unter starkem Druck auf die verschiedenen Schlauchleitungen.

6 Als Ausgleichs- und Speicherbecken für das Löschwasser dient ein grosses transportables Bassin.

7 Während Löschrupps mit Wasser das glühende Holz zu kühlen versuchen, zerren Luftschutzsoldaten in Spezialanzügen schwelende Balken aus dem Feuerbereich, um sich einen Weg zu den «Verschütteten» zu bahnen.

8 Während des ganzen Übungsablaufes sind rings um die Liegenschaft Sicherungsposten aufgestellt, die einen Übergriff des Feuers auf andere Gebäudeteile und Nachbarhäuser verhüten.



1



2



3



4



5



6

